Als Landeplatz für Vögel und als Rettungsinsel für Insekten dient ein Stein. Die Flasche versorgt die Schale für eine gute Weile mit Wasser. Zum Reinigen und Nachfüllen dreht man sie einfach heraus

Schritt für Schritt

Naturgarten

Vogelschutz hoch drei

Wassertränke, Futterspender und Sandbad: Ein simples Bauprinzip bietet drei Möglichkeiten, um den Vögeln im Garten etwas Gutes zu tun. Denn auch im Sommer kommt ihnen ein wenig Unterstützung wie gerufen

Das brauchen Sie an Material und Werkzeug:

- 3 Kunststoff-Untersetzer für Blumentöpfe (ca. 25–30 cm Durchmesser)
- 2 Möbelfüße aus Metall (20 cm, Ø 3 cm), 2 Metallrohre (1/2 Zoll x 2 m)
- Klebstoff (Sekundenkleber, Silikon oder wasserfester Kunststoffkleber)
- Gewebeband, Fäustel und Kantholz, Stift
- Gewindeschrauben (M5 x 20 mm (2 St.) und M5 x 16 mm (4 St.)) mit passenden Muttern, 12 Unterlegscheiben, 6 Dichtungsringe
- Akku-Bohrer, Akku-Schrauber, Schraubendreher, Steckschlüssel
- 1 PET-Flasche mit Deckel, Sand, Vogelfutter und frisches Wasser, Stein

1 Für die Tränke den Flaschendeckel (mit Öffnung nach oben) in die Mitte des Untersetzers kleben. Tragen Sie den Klebstoff so dick auf, dass sich rundherum eine Wulst bildet, die die Kanten abdichtet

2 Nach dem Trocknen mittig ein Loch durch Deckel und Untersetzer bohren, erst mit dem 2-mm-, dann mit dem 5-mm-Aufsatz

3 Den Untersetzer umdrehen und einen Möbelfuß befestigen. Dieser wird versetzt angebracht, wobei eine Schraube (5 x 20 mm) durch den Deckel verläuft (Detailbild). Auf beiden Seiten eine Unterlegscheibe und darunter je einen Dichtungsring einsetzen, damit kein Wasser verloren geht. Ein dritter Dichtungsring kommt zwischen Möbelfuß und Untersetzer

4 Mit dem Bohrer gegenüberliegendes Loch durchbohren und wie bei Schritt 3 wasserdicht verschrauben. Nun mit Schraubendreher und Steckschlüssel beide Schrauben fest anziehen

5 Die Kappe aus dem Fuß entfernen, damit er später auf das Rohr gesetzt werden kann

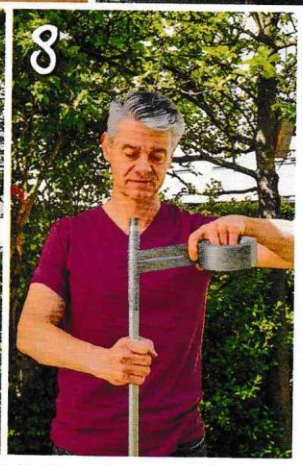
6 In die Flasche zwei Löcher (Ø 4 mm) direkt über dem Gewinde bohren und ein drittes etwa 1 cm darüber (Detailbild). Es dient der Luftzufuhr und ermöglicht das Nachlaufen des Wassers, wenn der Pegel sinkt

7 Die Stange mit Fäustel und Kantholz in den Boden schlagen. Sie sollte mindestens 1,5 Meter herausragen, damit die Schale für Räuber wie Katzen schwerer erreichbar ist

8 Den oberen Teil des Metallrohrs mit Gewebeband umwickeln. So hat der Metallfuß besseren Halt

9 Wasser in die Flasche geben und sie in den Deckel drehen

10 Die fertige Schale auf die Stange setzen und ebenfalls mit Wasser füllen, damit sich die Flasche nicht sofort entleert



Tipp

Varianten mit Sand und Futter

Anders als bei der Vogeltränke wird der Möbelfuß für die **Futterschale** mittig mit vier Schrauben und ohne Dichtungsringe am Untersetzer befestigt. Markieren Sie die Positionen mit dem Stift und bohren Sie die Löcher wieder vor, ehe Sie die Schrauben eindrehen. Dann wie gehabt den Fuß auf der Stange befestigen und Vogelfutter in die Schale geben. Regengeschützt platzieren! Das **Sandbad** ist sogar noch schneller gebaut: Bohren Sie ein paar Löcher in den Untersetzer, damit Regenwasser abfließen kann. Suchen Sie eine ruhige Ecke im Garten und graben Sie den Untersetzer so ein, dass seine Ränder ebenerdig abschließen. Dann mit feinem Sand befüllen. Und schon bald werden Vögel darin ihr Gefieder reinigen

Den Sand regelmäßig erneuern

Körnerfutter ist eine gute Wahl

Fotos: Fotolia/Anton Gvozdikov, MSG (14)/Beate Leufen-Bohlsen/Prod.: D. v. Dieken; Text: Ulrike Hanninger